

PROTOKOLL DER FS-VERSAMMLUNG VOM 28.06.2022

ANWESENHEIT (Feststellung der Beschlussfähigkeit):

Fachschaftsräte/FSR: *Naomi, Vy, Anh*

(Die Mehrheit der FSR ist anwesend und beschlussfähig): JA

Anwesende Fachschaftsmitglieder: *Adrian,, Anh, Erik, Felix, Marie, Max, Naomi, Oliver, Patricia, Richard, Vy*

Protokollant*in: *Phuong Vy Nguyen, Hong Anh Nhu*

Sitzungsbeginn/-ende: *13:05 Uhr – 13:52 Uhr*

TABLE OF CONTENTS

1. <i>Begrüßung</i>	2
2. <i>Tagesordnung und Protokoll</i>	2
3. <i>Filmabend am 11. Juli</i>	2
4. <i>StuRa-Bericht vom 21. Juni</i>	2
5. <i>Sommerfest 02. Juli</i>	2
6. <i>Sonstiges</i>	3

1. BEGRÜSSUNG

2. TAGESORDNUNG UND PROTOKOLL

Die Tagesordnung wurde abgesehen und das Protokoll wird noch abgegeben.

3. FILMABEND AM 11. JULI

Am Vormittag wurde eine E-Mail an Frau Wuthenow versandt, um den Raum für den Filmabend im HS05 am 11.07.2022 (Montag) zu belegen. Einlass ist ab 18 Uhr, Filmbeginn ist 18:30 Uhr. Der oscarprämierte Film „Drive my Car“ dauert 2-3 Stunden und es ist eine Pause eingeplant. Das für Filmabende eingeplante Budget in diesem Semester beträgt 120 Euro, wobei 33% für Filmabende genutzt werden dürfen. Die 10-Prozent-Hürde gilt lediglich für Fachschaftsversammlungen.

1. Übernahme der Kosten zum Kauf des Films durch die Fachschaft

Für den Filmabend soll der Film gekauft werden. Dadurch, dass er erst kürzlich veröffentlicht wurde, war er nicht bereits im Besitz eines Mitglieds der Fachschaft, weswegen er gekauft werden muss. Derzeit ist der Preis noch nicht klar, dies wird in einem zukünftigen Protokoll noch einmal festgehalten. Die Fachschaft soll die Kosten von maximal 20 Euro übernehmen.

Ergebnis der Abstimmung: 10 JA/ 0 NEIN/ 1 ENTHALTUNG

Anmerkung: Das für Filmabende eingeplante Budget in diesem Semester beträgt 120 Euro, wobei 33% für Filmabende genutzt werden dürfen. Die 10-Prozent-Hürde gilt lediglich für Fachschaftsversammlungen. Es wurde außerdem der Vorschlag erhoben, in Zukunft eine Popcornmaschine anzuschaffen, um die Filmabende noch einladender zu gestalten. Zudem könnte sie für verschiedene Veranstaltungen genutzt werden.

4. STURA-BERICHT VOM 21. JUNI

Es gab eine Diskussion, ob sich der StuRa in der Diskussion gegen Studiengebühren beteiligen soll (diese sind nicht mit den Semestergebühren gleichzusetzen und beziehen sich auf das Pendant zur englischsprachigen „tuition“, welche z. B. bei ausländischen Studierenden und im Zweitstudium erhoben wird).

5. SOMMERFEST 02. JULI

Bei Beträgen von über 500 Euro müssen mindestens 3 Angebote eingeholt werden, wobei sich für das mittlere entschieden wurde, da das teuerste Angebot deutlich teurer gewesen wäre und das mittlere im Vergleich zum ersten auch den Transport und den Auf- und Abbau beinhaltet. Dies kostet 1100 Euro vom Gesamtbudget von 3580 Euro (gemeinsam finanziert durch alle Fachschaften am CATS). Am folgenden Donnerstag wird es noch eine letzte CATS-Sitzung zum Sommerfest geben. Insgesamt eingeplant sind 15 Aufführungen, Generalprobe soll ab 10 Uhr starten, wobei die Moderation durch eine der Sinologie angehörigen Studierenden durchgeführt wird.

Für den Arbeitsplan existiert ein Padlet, in dem man sich eintragen kann, wobei der Link noch einmal in einer Rundmail zu finden sein wird. Kiyō müsste zum Verstaue der Banken befragt werden. Am Samstag wird die Planung vor allem durch das SAI betreut, am Montag von der Sinologie und der IKO. Eventuell wird es einen Eis-Stand geben.

Helfern soll ein Coupon für Getränke zukommen.

6. SONSTIGES

-